Anlage 1

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Genthin (Hebesatzsatzung)

Auf der Grundlage der §§ 5, 8 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.12.2025 (GVBl. LSA S. 834), der §§ 1, 2 3 und 14 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.2020 (GVBl. LSA S. 712), dem Grundsteuerhebesatzgesetz Sachsen-Anhalt (GrStHsG LSA) vom 01.11.2024 (GVBl. LSA S. 312), der §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.02.2025 (BGBl. I S. 69) sowie der §§ 1, 25 und 28 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965) in der ab dem 01.01.2025 geltenden Fassung des Gesetzes zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts vom 26.11.2019 (BGBl I. S. 1794), zuletzt geändert durch Artikel 53 des Gesetzes vom 02.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387), erlässt der Stadtrat der Stadt Genthin in seiner Sitzung am 28. Januar 2027 die nachstehende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer werden für die Stadt Genthin wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1.	gem. § 1 Abs. 1 Nr. 1 GrStHsG LSA für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf	370 v. H.
1.2.	gem. § 1 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 GrStHsG LSA für Grundstücke/Grundvermögen (Grundsteuer B) auf	570 v. H.
2.	Gewerbesteuer	360 v. H.

§ 2 Fälligkeit und Festsetzung der Kleinbeträge bei der Grundsteuer

(1) Die Grundsteuer wird abweichend von § 28 Abs. 1 Grundsteuergesetz, wonach sie zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu zahlen ist, für Kleinbeträge wie folgt fällig:

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt;

2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.

(2) Von einer Festsetzung der Grundsteuer kann abgesehen werden, wenn diese niedriger als 2,50 € ist.

§ 3 Inkrafttreten

Die Hebesatzsatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2027 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung mit Beschluss Nr. 2024-2029/SR-043 vom 12.12.2024 außer Kraft.

Genthin, 28.01.2027

Dagmar Turian
Bürgermeisterin

Dienstsiegel